

Aufsichtsrat

Beitrag von „Pepe“ vom 6. November 2019, 15:03

Um eine Satzungsänderung ging es mir nicht.

Es geht um eine Formulierung eines Artikels von Digmayer. Von einem Journalisten erwarte ich/kann man davon ausgehen, dass er sein Handwerk beherrscht.

Zitat

Bei der Beurlaubung des überforderten Michael Köllner hatte man dem Aufsichtsrat des 1. FC Nürnberg zu Recht vorgeworfen, die klar ersichtliche Negativspirale zu lange ignoriert und letztlich zu spät reagiert zu haben. Diesen Fehler wollte das oberste Kontrollgremium des Vereins wohl nicht noch einmal machen – und ließ seinen Sportvorstand Robert Palikuca [das Kapitel Damir Canadi nach nur zwölf Spieltagen schon wieder beenden.](#)

[Nach Canadi-Aus beim Club: Jetzt ist Palikuca gefordert - Sport - nordbayern.de](#)

In meinem letzten Beitrag weiter oben hatte ich falsch verlinkt auf die Bilderstrecke.

Das kann man durchaus so lesen, dass der Aufsichtsrat seinen Willen durch Palikuca vollziehen ließ. Das wäre schon etwas mehr als "den Vorstand beraten".

Warum formuliert Digmayer so? Kann nur er beantworten.